

**CMS<sup>®</sup>**

**ABE: 51785**

**Design:  
C 25**

**Radnummer:  
C25 707 50 02**

**Daten:  
7.0x17" H2 ET50 LK4/100/R54.1  
CMS 1062 17**



## CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: [info@cms-wheels.de](mailto:info@cms-wheels.de)

### Verbraucherinformation:

1. Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer neuen CMS-Leichtmetallräder. Sie haben damit ein hochwertiges Produkt erworben. Bitte lesen und beachten Sie daher nachstehende Informationen.
2. Ihr Fachhändler händigt Ihnen dieses Dokument aus, das gleichzeitig eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE), oder ein TÜV-Teilegutachten, nach StVZO § 19/3, beinhaltet. Bei TÜV-Teilegutachten ist nach der Umrüstung für Ihr Fahrzeug umgehend eine Änderungsabnahme, durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen, erforderlich. Ggf. kann dies auch bei einer ABE der Fall sein. Bitte überprüfen Sie dies in der ABE. Eine ABE muss immer im Fahrzeug mitgeführt werden.
3. Aluminiumräder bedürfen einer regelmäßigen Pflege. Bitte benutzen Sie dazu ausschließlich warme Seifenlauge, oder handelsübliche PKW-Pflegemittel. Verwenden Sie niemals scheuernde Putzmittel, aggressive Reinigungs-, bzw. Lösungsmittel, oder gar ätzende Chemikalien, dadurch würde jeglicher Gewährleistungsanspruch entfallen. Bremsstaub soll in kurzen Abständen entfernt werden, da eingebrannter Bremsstaub schwer zu entfernen ist und ggf. zu Korrosion führen kann.  
Räder mit polierten Oberflächen sind produktionsbedingt empfindlicher, Sie sind im polierten Bereich lediglich mit einer Klarlackschicht versehen, und deshalb aufwändiger zu pflegen. Bessern Sie im Fahrbetrieb entstandene Lackschäden, z. B. durch Steinschlag verursacht, immer sofort aus, um drohende Korrosion zu verhindern.
4. Jeglicher Gewährleistungsanspruch erlischt nach Beschädigungen durch Bordsteinberührungen, durch Überfahren von Hindernissen, und durch unsachgemäßen Gebrauch.  
Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass evtl. Reklamationen, die durch unsachgemäße Montage, fehlende oder falsche Pflege, sowie unsachgemäßen Gebrauch oder Behandlung entstehen, von uns oder unseren Fachhändlern nicht anerkannt werden.

### Montageanleitung:

1. Bitte überprüfen Sie die Räder und deren Verpackung sofort bei Erhalt auf sichtbare Mängel. Evtl. Beschädigungen müssen beim Fahrer des Transportunternehmens direkt vermerkt und von ihm quittiert werden. Verdeckte Schäden sind dem Transportunternehmen innerhalb einer Frist von 7 Tagen schriftlich zu melden. Nach Ablauf dieser Frist ist eine Beanstandung, oder Ersatz, wegen Transportschadens, nicht mehr möglich. Räder mit zuvor sichtbaren Mängeln, können nach einer Montage nicht mehr zur Reklamation eingereicht werden.
2. Vor der Montage muss geprüft werden, ob die gelieferten Räder für das vorgesehene Fahrzeug passen und zugelassen sind. Hierzu vergleichen Sie bitte die Kennzeichnungen der Räder, sowie die mitgelieferten, vollzähligen Befestigungs- und ggf. Zubehörteile, mit den Angaben im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE. Bereits montierte Räder, bei denen Sie nachträglich feststellen, dass sie nicht passen, oder nicht zugelassen sind, können wir nicht zurücknehmen.
3. Beachten Sie, dass es Ausnahmen bei der Reifenmontage von der Vorderseite eines Rades geben kann.
4. Für alle CMS Räder sind ausschließlich Klebegewichte zu verwenden, falls im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE, nichts Gegenteiliges genannt ist.
5. Einigen CMS-Rädern sind Metall-, oder farbige Kunststoff-Zentrierringe beigelegt. Sie dienen zur Radaufnahme und Mittenzentrierung der Räder am Fahrzeug. Diese Ringe sind jeweils in die Mittenbohrung der Räder, von der Rückseite, zu klipsen.
6. Die Radnabe, Befestigungsfläche und ggf. Stehbolzen am Fahrzeug, müssen vor der Montage der Räder gründlich von Rost und Schmutz befreit werden.
7. Radschrauben oder Radmutter dürfen nicht geölt oder gefettet werden.
8. Beachten Sie das Anzugsdrehmoment der Radschrauben bzw. Radmutter laut ABE, bzw. TÜV-Gutachten.
9. Nach der Montage von CMS - Leichtmetallrädern ist nicht mehr sichergestellt, dass diese mit dem serienmäßigen Bordwerkzeug demontiert werden können. Bitte überprüfen Sie die Schlüsselweite Ihres Bordwerkzeuges und ergänzen Sie es, falls erforderlich.
10. Legen Sie bitte einen Satz Originalbefestigungsteile zu Ihrem Reserverad, falls vorhanden. Dieses kann nur mit diesen Befestigungsteilen montiert werden.

### Gewährleistung

1. Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt und viel Freude mit Ihren CMS Leichtmetallrädern!



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

## Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) National Type Approval

ausgestellt von:

**Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)**

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)  
für einen Typ des folgenden Genehmigungsobjektes

**Sonderräder für Pkw 7 J x 17 H2**

issued by:

**Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)**

according to § 22 and 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) for a type  
of the following approval object

**special wheels for passenger cars 7 J x 17 H2**

Genehmigungsnummer: **51785\*06**

Approval number:

1. Genehmigungsinhaber:  
Holder of the approval:  
**CMS Automotive Trading GmbH**  
**DE - 68789 St. Leon-Rot**
2. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Bevollmächtigten:  
If applicable, name and address of representative:  
**Entfällt**  
**Not applicable**
3. Typbezeichnung:  
Type:  
**C25 707**



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

2

Genehmigungsnummer: **51785\*06**

Approval number:

4. Aufgebrachte Kennzeichnungen:  
Identification markings:  
**Hersteller oder Herstellerzeichen**  
**Manufacturer or registered manufacturer`s trademark**  
  
**Felgenreöße**  
**Size of the wheel**  
  
**Typ und die Ausführung**  
**Type and version**  
  
**Herstelldatum (Monat und Jahr)**  
**Date of manufacture (month and year)**  
  
**Genehmigungszeichen**  
**Approval identification**  
  
**Einpresstiefe**  
**Inset/outset**
5. Anbringungsstelle der Kennzeichnungen:  
Position of the identification markings:  
**An der Innen- bzw. Außenseite des Rades**  
**On the inside/outside of the wheel**
6. Zuständiger Technischer Dienst:  
Responsible Technical Service:  
**KÜS Technik GmbH**  
**DE-66679 Losheim am See**
7. Datum des Prüfberichts des Technischen Dienstes:  
Date of test report issued by the Technical Service:  
**27.07.2022**
8. Nummer des Prüfberichts des Technischen Dienstes:  
Number of test report issued by that Technical Service:  
**366-0025-18-LORD/N6**



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Genehmigungsnummer: **51785\*06**

Approval number:

9. Verwendungsbereich:  
Range of application:  
**Das Genehmigungsobjekt „Sonderräder für Pkw“ darf nur zur Verwendung gemäß:**  
*The use of the approval object „special wheels for passenger cars“ is restricted to the application listed:*
- Anlage/n zum Prüfbericht**  
**Annex/es of the test report**  
**4, 6 - 9, 11 - 12, 15, 24, 27 - 28, 30,**
- unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.**  
*The offer for sale is only allowed on the listed vehicles under the specified conditions.*
10. Bemerkungen:  
Remarks:  
**Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß § 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.**  
*The correction of the "Zulassungsbescheinigung Teil I" according to § 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) is not required for the wheel/tire combinations listed in this ABE.*
- Es gelten die im o.g. Gutachten nebst Anlagen festgehaltenen Angaben.**  
*The indications given in the above mentioned test report including its annexes shall apply.*
- Die Anforderungen des Artikels 31, Absätze 5, 6, 8, 9 und 12 der Richtlinie 2007/46/EG - Verkauf und Inbetriebnahme von Teilen oder Ausrüstungen, von denen ein erhebliches Risiko für das einwandfreie Funktionieren wesentlicher Systeme ausgehen kann - sind sinngemäß erfüllt.**  
*The requirements of Article 31, paragraphs 5, 6, 8, 9 and 12 of directive 2007/46/EC - Sale and entry into service of parts or equipment which are capable of posing a significant risk to the correct functioning of essential systems - are met.*
11. Änderungsabnahme gemäß § 19 (3) StVZO:  
Acceptance test of the modification as per § 19 (3) StVZO:  
**Siehe Prüfbericht**  
**See test report**
12. Die Genehmigung wird **erweitert**  
Approval is **extended**



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

4

Genehmigungsnummer: **51785\*06**

Approval number:

13. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend):  
Reason(s) for the extension (if applicable):  
**Aktualisierung des Verwendungsbereiches**  
**Update of the range of application**
14. Ort: **DE-24932 Flensburg**  
Place:
15. Datum: **02.08.2022**  
Date:
16. Unterschrift: **Im Auftrag**  
Signature:

Nino Pommerencke



Anlagen:

Enclosures:

**Gemäß Inhaltsverzeichnis**

**According to index**



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

## Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Index to the information package

Nummer der Genehmigung: **51785\*06**  
Approval No.

Ausgabedatum: **16.03.2018**  
Date of issue:

letztes Änderungsdatum: **02.08.2022**  
last date of amendment:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung  
Collateral clauses and instruction on right to appeal

|                            |                   |
|----------------------------|-------------------|
| Prüfbericht(e) Nr.:        | Datum:            |
| Test report(s) No.:        | Date              |
| <b>366-0025-18-LORD</b>    | <b>01.03.2018</b> |
| <b>366-0025-18-LORD_1K</b> | <b>27.03.2018</b> |
| <b>366-0025-18-LORD/N1</b> | <b>28.02.2019</b> |
| <b>366-0025-18-LORD/N2</b> | <b>29.08.2019</b> |
| <b>366-0025-18-LORD/N3</b> | <b>14.07.2020</b> |
| <b>366-0025-18-LORD/N4</b> | <b>10.03.2021</b> |
| <b>366-0025-18-LORD/N5</b> | <b>15.02.2022</b> |
| <b>366-0025-18-LORD/N6</b> | <b>27.07.2022</b> |

|                           |                   |
|---------------------------|-------------------|
| Beschreibungsbogen Nr.:   | Datum:            |
| Information document No.: | Date              |
| <b>C25 707</b>            | <b>15.01.2018</b> |
| <b>C25 707</b>            | <b>11.03.2021</b> |

|   |        |
|---|--------|
| Liste der Änderungen:                     | Datum: |
| List of modifications:                    | Date   |
| <b>Siehe Punkt V.4. des Prüfberichtes</b> |        |
| <b>See point V.4. of the test report</b>  |        |



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

Nummer der Genehmigung: **51785\*06**

- Anlage -

## Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

### Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:

**KBA 51785**

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.





# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Approval No.: **51785\*06**

- Attachment -

## Collateral clauses and instruction on right to appeal

### Collateral clauses

All equipment which corresponds to the approved type is to be identified according to the applied regulation.

The approval identification is as follows: - see German version -

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.

Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt.

Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt may check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval at any time. In particular this means the compliant production as well as the measures for conformity of production. For this purpose samples can be taken or have taken. The employees or the representatives of the Kraftfahrt-Bundesamt may get unhindered access to the production and storage facilities.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

### Instruction on right to appeal

This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg.**

**GUTACHTEN ZUR ERTEILUNG EINES NACHTRAGS ZUR  
ABE 51785****366-0025-18-LORD/N6**

Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

68789 St. Leon-Rot

Art: Sonderrad 7 J X 17 H2

Typ: C25 707

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Gutachten zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 51785 verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

**I. Übersicht**

| Ausführung     | Ausführungsbezeichnung |                               | Loch-<br>kreis<br>in mm /<br>-zahl | Mitten-<br>loch<br>in mm | Ein-<br>preß-<br>tiefe<br>in mm | zul.<br>Rad-<br>last<br>in kg | zul.<br>Abroll-<br>umf.<br>in mm | gültig<br>ab<br>Fertig.<br>Datum |
|----------------|------------------------|-------------------------------|------------------------------------|--------------------------|---------------------------------|-------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
|                | Kennzeichnung<br>Rad   | Kennzeichnung<br>Zentrierring |                                    |                          |                                 |                               |                                  |                                  |
| C25 707 38 02  | CMS 1062 14            | Ø67,1 - Ø54,1                 | 100/4                              | 54,1                     | 38                              | 690                           | 2200                             | 12/20                            |
| C25 707 45 02  | CMS 1062 01            | Ø67,1 - Ø54,1                 | 100/4                              | 54,1                     | 45                              | 650                           | 2200                             | 12/17                            |
| C25 707 50 02  | CMS 1062 17            | Ø67,1 - Ø54,1                 | 100/4                              | 54,1                     | 50                              | 650                           | 2200                             | 09/21                            |
| C25 707 38 02  | CMS 1062 14            | Ø67,1 - Ø56,1                 | 100/4                              | 56,1                     | 38                              | 690                           | 2200                             | 12/20                            |
| C25 707 45 02  | CMS 1062 01            | Ø67,1 - Ø56,1                 | 100/4                              | 56,1                     | 45                              | 650                           | 2200                             | 12/17                            |
| C25 707 50 02  | CMS 1062 17            | Ø67,1 - Ø56,1                 | 100/4                              | 56,1                     | 50                              | 650                           | 2200                             | 09/21                            |
| C25 707 38 02  | CMS 1062 14            | Ø67,1 - Ø56,6                 | 100/4                              | 56,6                     | 38                              | 690                           | 2200                             | 12/20                            |
| C25 707 45 02  | CMS 1062 01            | Ø67,1 - Ø56,6                 | 100/4                              | 56,6                     | 45                              | 650                           | 2200                             | 12/17                            |
| C25 707 50 02  | CMS 1062 17            | Ø67,1 - Ø56,6                 | 100/4                              | 56,6                     | 50                              | 650                           | 2200                             | 09/21                            |
| C25 707 38 02  | CMS 1062 14            | Ø67,1 - Ø60,1                 | 100/4                              | 60,1                     | 38                              | 690                           | 2200                             | 12/20                            |
| C25 707 45 02  | CMS 1062 01            | Ø67,1 - Ø60,1                 | 100/4                              | 60,1                     | 45                              | 650                           | 2200                             | 12/17                            |
| C25 707 50 02  | CMS 1062 17            | Ø67,1 - Ø60,1                 | 100/4                              | 60,1                     | 50                              | 650                           | 2200                             | 09/21                            |
| C25 707 32 35  | CMS 1062 16            | ohne                          | 108/4                              | 65,1                     | 32                              | 690                           | 2200                             | 12/20                            |
| C25 707 38 35  | CMS 1062 15            | ohne                          | 108/4                              | 65,1                     | 38                              | 690                           | 2200                             | 12/20                            |
| C25 707 40 53S | CMS 1062 11            | ohne                          | 100/5                              | 57,1                     | 40                              | 690                           | 2200                             | 07/19                            |
| C25 707 51 53S | CMS 1062 12            | ohne                          | 100/5                              | 57,1                     | 51                              | 690                           | 2200                             | 11/19                            |
| C25 707 50 56  | CMS 1062 02            | ohne                          | 108/5                              | 63,4                     | 50                              | 590                           | 2251                             | 12/17                            |
| C25 707 50 56  | CMS 1062 02            | ohne                          | 108/5                              | 63,4                     | 50                              | 605                           | 2251                             | 12/17                            |
| C25 707 50 56  | CMS 1062 02            | ohne                          | 108/5                              | 63,4                     | 50                              | 690                           | 2200                             | 12/17                            |
| C25 707 48 13  | CMS 1062 03            | ohne                          | 108/5                              | 65,1                     | 48                              | 685                           | 2210                             | 12/17                            |
| C25 707 48 13  | CMS 1062 03            | ohne                          | 108/5                              | 65,1                     | 48                              | 690                           | 2200                             | 12/17                            |
| C25 707 40 60S | CMS 1062 04            | ohne                          | 112/5                              | 57,1                     | 40                              | 685                           | 2210                             | 12/17                            |
| C25 707 40 60S | CMS 1062 04            | ohne                          | 112/5                              | 57,1                     | 40                              | 690                           | 2200                             | 12/17                            |
| C25 707 40 91S | CMS 1062 05            | Ø66,45-Ø57,1                  | 112/5                              | 57,1                     | 40                              | 685                           | 2210                             | 12/17                            |
| C25 707 40 91S | CMS 1062 05            | Ø66,45-Ø57,1                  | 112/5                              | 57,1                     | 40                              | 690                           | 2200                             | 12/17                            |
| C25 707 49 60S | CMS 1062 06            | ohne                          | 112/5                              | 57,1                     | 49                              | 690                           | 2200                             | 12/17                            |
| C25 707 40 91S | CMS 1062 05            | ohne                          | 112/5                              | 66,5                     | 40                              | 687                           | 2208                             | 12/17                            |

**Gutachten 366-0025-18-LORD/N6  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 51785**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 17 H2  
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C25 707  
Stand: 27.07.2022



Seite: 2 von 5

|                |             |               |         |      |    |     |      |       |
|----------------|-------------|---------------|---------|------|----|-----|------|-------|
| C25 707 40 91S | CMS 1062 05 | ohne          | 112/5   | 66,5 | 40 | 690 | 2200 | 12/17 |
| C25 707 40 10  | CMS 1062 07 | Ø67,1 - Ø60,1 | 114,3/5 | 60,1 | 40 | 675 | 2250 | 12/17 |
| C25 707 40 10  | CMS 1062 07 | Ø67,1 - Ø60,1 | 114,3/5 | 60,1 | 40 | 690 | 2200 | 12/17 |
| C25 707 50 10  | CMS 1062 08 | Ø67,1 - Ø60,1 | 114,3/5 | 60,1 | 50 | 690 | 2200 | 12/17 |
| C25 707 40 10  | CMS 1062 07 | Ø67,1 - Ø64,1 | 114,3/5 | 64,1 | 40 | 685 | 2210 | 12/17 |
| C25 707 40 10  | CMS 1062 07 | Ø67,1 - Ø64,1 | 114,3/5 | 64,1 | 40 | 690 | 2200 | 12/17 |
| C25 707 50 10  | CMS 1062 08 | Ø67,1 - Ø64,1 | 114,3/5 | 64,1 | 50 | 685 | 2210 | 12/17 |
| C25 707 50 10  | CMS 1062 08 | Ø67,1 - Ø64,1 | 114,3/5 | 64,1 | 50 | 690 | 2200 | 12/17 |
| C25 707 35 65  | CMS 1062 13 | ohne          | 114,3/5 | 66,1 | 35 | 675 | 2251 | 12/20 |
| C25 707 35 65  | CMS 1062 13 | ohne          | 114,3/5 | 66,1 | 35 | 690 | 2200 | 12/20 |
| C25 707 40 10  | CMS 1062 07 | Ø67,1 - Ø66,1 | 114,3/5 | 66,1 | 40 | 670 | 2255 | 12/17 |
| C25 707 40 10  | CMS 1062 07 | Ø67,1 - Ø66,1 | 114,3/5 | 66,1 | 40 | 690 | 2200 | 12/17 |
| C25 707 50 10  | CMS 1062 08 | Ø67,1 - Ø66,1 | 114,3/5 | 66,1 | 50 | 690 | 2200 | 12/17 |
| C25 707 40 10  | CMS 1062 07 | ohne          | 114,3/5 | 67,1 | 40 | 670 | 2255 | 12/17 |
| C25 707 40 10  | CMS 1062 07 | ohne          | 114,3/5 | 67,1 | 40 | 690 | 2200 | 12/17 |
| C25 707 50 10  | CMS 1062 08 | ohne          | 114,3/5 | 67,1 | 50 | 675 | 2251 | 12/17 |
| C25 707 50 10  | CMS 1062 08 | ohne          | 114,3/5 | 67,1 | 50 | 690 | 2200 | 12/17 |

**I.1. Beschreibung der Sonderräder**

Antragsteller : CMS Automotive Trading GmbH  
68789 St. Leon-Rot  
Hersteller : CMS Automotive Trading GmbH  
:  
: 68789 St. Leon-Rot  
Handelsmarke : CMS  
Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung  
Masse des Rades : ca. 9,7 kg

**I.2. Radanschluss**

siehe Anlage

**I.3. Kennzeichnung der Sonderräder**

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung C25 707 38 02:

|               |              |               |
|---------------|--------------|---------------|
|               | : Außenseite | : Innenseite  |
| Hersteller    | : CMS        | : --          |
| Handelsmarke  | : CMS        | : --          |
| Radtyp        | : --         | : C25 707     |
| Radausführung | : --         | : CMS 1062 14 |
| Radgröße      | : --         | : 7 J X 17 H2 |
| Typzeichen    | : KBA 51785  | : --          |
| Einpreßtiefe  | : --         | : ET38        |

**Gutachten 366-0025-18-LORD/N6  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 51785**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 17 H2  
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C25 707  
Stand: 27.07.2022



Herstellungsdatum : -- : Fertigungsmonat und -jahr  
: z.B. 12/20  
Herkunftsmerkmal : -- :  
Gießereikennzeichnung : -- : CMS

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

**I.4. Verwendungsbereich**

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

**II. Sonderradprüfung**

Die hier beschriebenen Sonderräder wurden gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkB I S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

**II.1. Felge**

Die Maße und Toleranzen der Felgenkontur entsprechen der E.T.R.T.O. Norm.

**II.2. Werkstoff der Sonderräder:**

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

**II.3. Festigkeitsprüfung:**

Es liegen folgende Technischen Berichte/Nachweise vor:

| Berichtart          | Berichtnummer | Datum      | Technischer Dienst |
|---------------------|---------------|------------|--------------------|
| Technischer Bericht | 0001317850    | 21.08.2019 | KÜS Technik GMBH   |
| Technischer Bericht | 0001406409    | 12.12.2019 | KÜS Technik GMBH   |
| Technischer Bericht | 0001644425    | 19.02.2021 | KÜS Technik GMBH   |
| Technischer Bericht | 0001766571    | 27.10.2021 | KÜS Technik GMBH   |

**III. Anbau- und Verwendungsprüfung:**

**III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:**

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

**III.2. Fahrversuche:**

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgenreöße, Einpresstiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VkB I S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 12.2020 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften Fahrzeugen weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

S22 51785\*06

**Gutachten 366-0025-18-LORD/N6  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 51785**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 17 H2  
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C25 707  
Stand: 27.07.2022



**IV. Zusammenfassung:**

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach §22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt.

Der Gutachteninhaber muß eine gleichmäßige und reihenweise Fertigung der Räder gewährleisten.

Er hat darüber hinaus dafür zu sorgen, dass dieses Gutachten sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.

**V. Unterlagen und Anlagen:**

**V.1. Verwendungsbereichsanlagen:**

Folgender Verwendungsbereich wurde festgelegt:

| Anlage | Hersteller  | Ausführung                     | ET | erstellt am | Allg. Hinweise |
|--------|---|--------------------------------|----|-------------|----------------|
| 4      | AUTOMOBILES DACIA S.A., LADA, NISSAN, Nissan International S. A., RENAULT   | C25 707 45 02                  | 45 | 27.07.2022  | liegt bei      |
| 6      | CITROEN, OPEL / VAUXHALL, OPEL AUTOMOBILE GmbH, PEUGEOT, PEUGEOT CITROEN AUTOMOBILES, PSA Automobiles SA, TOYOTA, VOLVO | C25 707 48 13; C25 707 48 13   | 48 | 27.07.2022  | liegt bei      |
| 7      | AUDI, AUDI AG, MG, SEAT, SEAT, S.A., SKODA, VOLKSWAGEN  | C25 707 40 60S; C25 707 40 60S | 40 | 27.07.2022  | liegt bei      |
| 8      | AUDI, AUDI AG, MG, SEAT, SEAT, S.A., SKODA, VOLKSWAGEN  | C25 707 40 91S; C25 707 40 91S | 40 | 27.07.2022  | liegt bei      |
| 9      | AUDI, SEAT, SEAT, S.A., SKODA, VOLKSWAGEN   | C25 707 49 60S                 | 49 | 27.07.2022  | liegt bei      |
| 11     | SUZUKI, TOYOTA, Toyota Motor Europe NV/SA, TOYOTA MOTOR EUROPE NV/SA  | C25 707 40 10; C25 707 40 10   | 40 | 27.07.2022  | liegt bei      |
| 12     | SUZUKI, TOYOTA, Toyota Motor Europe NV/SA   | C25 707 50 10                  | 50 | 27.07.2022  | liegt bei      |
| 15     | AUTOMOBILES DACIA S.A., MERCEDES-BENZ, NISSAN EUROPE (F), Nissan International S. A., RENAULT                           | C25 707 40 10; C25 707 40 10   | 40 | 27.07.2022  | liegt bei      |
| 24     | AUTOMOBILES DACIA S.A., LADA, NISSAN, NISSAN EUROPE (F), Nissan International S. A., RENAULT                            | C25 707 38 02                  | 38 | 27.07.2022  | liegt bei      |
| 27     | AUTOMOBILES DACIA S.A., MERCEDES-BENZ, NISSAN EUROPE (F), Nissan International S. A., RENAULT                           | C25 707 35 65; C25 707 35 65   | 35 | 27.07.2022  | liegt bei      |
| 28     | HYUNDAI Assan Otomotiv Sanayi, HYUNDAI MOTOR EUROPE, HYUNDAI MOTOR (IND), KIA, TOYOTA                                   | C25 707 50 02                  | 50 | 27.07.2022  | liegt bei      |
| 30     | NISSAN, RENAULT   | C25 707 50 02                  | 50 | 27.07.2022  | liegt bei      |

§22 51785\*06

**Gutachten 366-0025-18-LORD/N6  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 51785**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 17 H2  
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C25 707  
Stand: 27.07.2022

**KÜS**  
**TECHNIK GMBH**

Seite: 5 von 5

**V.2. Allgemeine Hinweise:**

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise

**V.3. Technische Unterlagen:**

siehe Anlage: Technische Unterlagen

**V.4. Änderungen:**

Einzelheiten zum Antrag vom

Datum 27.07.2022

Es wird geändert

Verwendungsbereich der Anlagen 4,6,7,8,9,11,12,15,24,27,28,30 wurde  
aktualisiert.



B.Eng. Marcel Schmitt

Sachverständiger  
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025  
Losheim am See, 27.07.2022  
SCM

**Gutachten 366-0025-18-LORD/N6  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 51785**

**ANLAGE: Technische Unterlagen**  
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C25 707  
Stand: 27.07.2022



Seite: 1 von 1

Der Begutachtung zugrunde liegende Unterlagen:

| Bezeichnung               | Unterlagen          | Datum / Änderung / Datum |
|---------------------------|---------------------|--------------------------|
| Anlage Radbeschreibung    | C25 707             | 31.10.2019               |
| Anlage Radbeschreibung    | C25 707             | 27.01.2021               |
| <b>Befestigungsmittel</b> | <b>Übersicht</b>    | <b>04.05.2022</b>        |
| Radbeschreibung           | C25 707             | 15.01.2018               |
| Radbeschreibung           | C25 707             | 17.02.2021               |
| <b>Radbeschreibung</b>    | <b>C25 707</b>      | <b>11.03.2021</b>        |
| Radmutter M12x1,25x28,5   | ASS 1912030C        | 21.06.2000               |
| Radmutter M12x1,25x32     | ASS 1912004C        | 14.09.2001               |
| Radmutter M12x1,5x32      | ASS 1912103C        | 11.08.1995               |
| Radmutter M12x1,5x34      | ASS 1912132         | 12.09.2007               |
| Radmutter M14x1,5x35      | ASS 1912023D        | 03.09.2009               |
| Radschraube M12x1,25 25mm | ASS3712T01B         | 19.01.2006               |
| Radschraube M12x1,25 28mm | ASS3712T21D         | 07.07.2006               |
| Radschraube M12x1,5 25mm  | ASS1712204          | 19.01.2014               |
| Radschraube M12x1,5 26mm  | ASS3712T21D         | 07.07.2006               |
| Radschraube M12x1,5 28mm  | ASS3712T21D         | 07.07.2006               |
| Radschraube M14x1,25 28mm | ASS3714T05          | 12.12.2012               |
| Radschraube M14x1,25 33mm | ASS3714T05          | 12.12.2012               |
| Radschraube M14x1,25 35mm | ASS3714T05          | 12.12.2012               |
| Radschraube M14x1,5 27mm  | ASS1714T11C         | 27.04.2016               |
| Radschraube M14x1,5 28mm  | ASS1714T11C         | 27.04.2016               |
| Radschraube M14x1,5 28mm  | ASS1714132A         | 08.07.2004               |
| Radschraube M14x1,5 30mm  | ASS3714L35/3714T01B | 14.02.2003               |
| Radschraube M14x1,5 30mm  | ASS1714T11C         | 27.04.2016               |
| Radschraube M14x1,5 33mm  | ASS3714L35/3714T01B | 14.02.2003               |
| Radschraube M14x1,5 35mm  | ASS3714L35/3714T01B | 14.02.2003               |
| Radschraube M14x1,5 42mm  | ASS1714T11C         | 27.04.2016               |
| Radschraube M14x1,5 45mm  | ASS1714T11C         | 27.04.2016               |
| Radzeichnung              | CMS 1062/07         | 21.08.2017               |
| Radzeichnung              | CMS 1062/06         | 21.08.2017               |
| Radzeichnung              | CMS 1062/05         | 21.08.2017               |
| Radzeichnung              | CMS 1062/04         | 21.08.2017               |
| Radzeichnung              | CMS 1062/01         | 21.08.2017               |
| Radzeichnung              | CMS 1062/08         | 21.08.2017               |
| Radzeichnung              | CMS 1062/03         | 21.08.2017               |
| Radzeichnung              | CMS 1062/02         | 21.08.2017               |
| Radzeichnung              | CMS 1062/11         | 30.05.2019               |
| Radzeichnung              | CMS 1062/12         | 05.11.2019               |
| Radzeichnung              | CMS 1062/13         | 20.10.2020               |
| Radzeichnung              | CMS 1062/14         | 22.10.2020               |
| Radzeichnung              | CMS 1062/15         | 22.10.2020               |
| Radzeichnung              | CMS 1062/16         | 22.10.2020               |
| Radzeichnung              | CMS 1062/17         | 04.08.2021               |
| Technischer Bericht       | 0001317850          | 21.08.2019               |
| Technischer Bericht       | 0001406409          | 12.12.2019               |
| Technischer Bericht       | 0001644425          | 19.02.2021               |
| Technischer Bericht       | 0001766571          | 27.10.2021               |
| Zentrierring              | SR HUB RING 67,1    | 26.01.1995               |
| Zentrierringe             | Übersicht           | 17.02.2021               |

§22 51785\*06

# Gutachten 366-0025-18-LORD/N6 zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 51785

**ANLAGE: Allgemeine Hinweise**  
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C25 707  
Stand: 27.07.2022



Seite: 1 von 1

## **Wuchtgewichte**

Sofern zum Auswuchten der Sonderräder an der Felgeninnenseite Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts bzw. unterhalb der Felgenschulter bzw. Klammern am inneren Felgenhorn angebracht werden, ist auf einen Mindestabstand von 3 mm zu Brems-, Fahrwerks- bzw. Lenkungsteilen zu achten.

## **Allgemeine Reifenhinweise**

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V dürfen bei 210 km/h bis zu 100% und bei 240 km/h bis zu 91% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol W dürfen bei 240 km/h bis zu 100% und bei 270 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol Y dürfen bei 270 km/h bis zu 100% und bei 300 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Für Geschwindigkeiten über 300 km/h sind die Tragfähigkeiten vom Reifenhersteller zu bestätigen.

Bei der Bestimmung der Tragfähigkeit ist zur bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges eine Toleranz von 5% oder die vom Fahrzeughersteller vorgegebene Toleranz zu addieren und der Einfluß des Sturzwinkels zu beachten.

Bei Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR sind die Tragfähigkeiten von den Reifenherstellern bestätigen zu lassen.

Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebenen Reifenfülldruck zu beachten ist.

Um ungünstige Einflüsse auf das Fahrverhalten zu vermeiden, sollten jeweils nur gleiche Reifen (Bauart, Hersteller und Profiltyp) am Fahrzeug montiert werden. Spezielle Auflagen im Gutachten bleiben hiervon unberührt.

## **Ersatzrad**

Die Bezieher der Sonderräder müssen darauf hingewiesen werden, dass bei Verwendung des serienmäßigen Ersatzrades die serienmäßigen Radbefestigungsteile zu verwenden sind.

## **Allgemeine Radhinweise**

Eine nachträgliche mechanische Bearbeitung und/oder thermische Behandlung ist nicht zulässig.



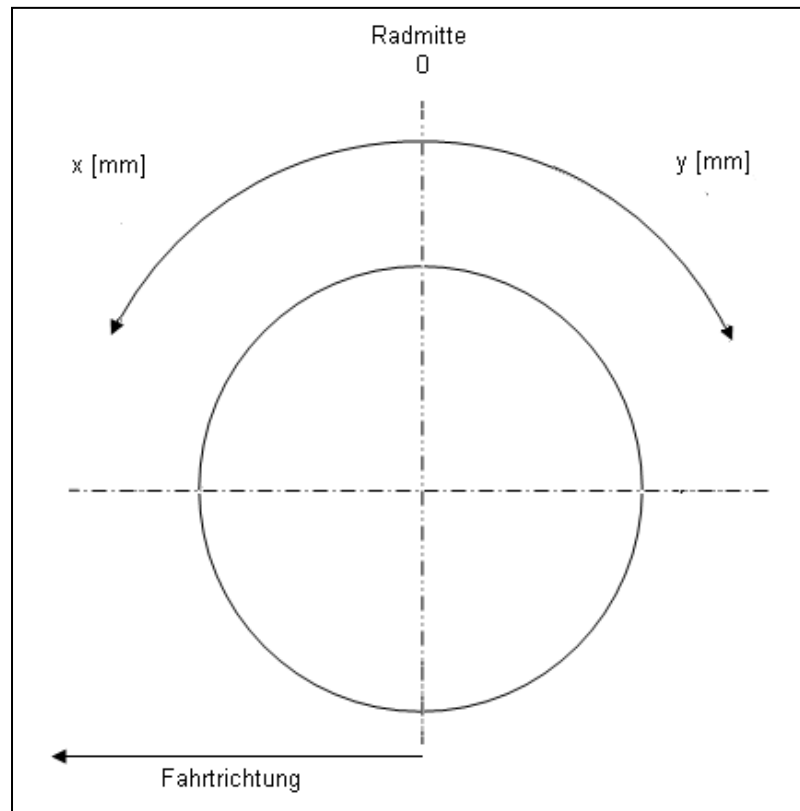
**Gutachten 366-0025-18-LORD/N6  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 51785**

**ANHANG: Nacharbeitsprofile - Skizze Radhaus**  
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C25 707  
Stand: 27.07.2022

**Hinweisblatt zu den im Gutachten genannten Nacharbeitsauflagen Nr.**

26B, 26P, 27B, 27I, 26N, 26J, 27F, 27H



S22 51785\*06

**Gutachten 366-0025-18-LORD/N6  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 51785**

**ANLAGE: 30**  
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C25 707  
Stand: 27.07.2022



**Fahrzeughersteller : NISSAN, RENAULT**

**Raddaten:**

Radgröße nach Norm : 7 J X 17 H2 Einpreßtiefe (mm) : 50  
Lochkreis (mm)/Lochzahl : 100/4 Zentrierart : Mittenzentrierung

**Technische Daten, Kurzfassung**

| Ausführung    | Ausführungsbezeichnung |                               | Mitteln<br>och<br>in mm | Zentrierring-<br>werkstoff | zul.<br>Rad-<br>last<br>in kg | zul.<br>Abroll<br>umf.<br>in mm | gültig<br>ab<br>Fertig<br>datum |
|---------------|------------------------|-------------------------------|-------------------------|----------------------------|-------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|
|               | Kennzeichnung<br>Rad   | Kennzeichnung<br>Zentrierring |                         |                            |                               |                                 |                                 |
| C25 707 50 02 | CMS 1062 17            | Ø67,1 - Ø60,1                 | 60,1                    | Kunststoff                 | 650                           | 2200                            | 09/21                           |

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : NISSAN**

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M12x1,5, Schaftl. 28 mm, Kegelw. 60 Grad  
Zubehör : Z 12

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 105 Nm

Verkaufsbezeichnung: **NISSAN MICRA**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis  | kW     | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen            |
|-------------|--------------------|--------|--------------|--------------------|---------------------|
| K14         | e9*2007/46*6454*.. | 52 -86 | 195/45R17 81 |                    | 10B; 11B; 11G; 11H; |
|             |                    |        | 205/45R17 84 |                    | 12A; 51A; 71C; 71K; |
|             |                    |        | 215/40R17 83 | 11A; 26P           | 721; 725; 73C; 74A; |
|             |                    |        | 215/45R17 87 | 11A; 26P           | 74P                 |

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : RENAULT**

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M12x1,5, Schaftl. 28 mm, Kegelw. 60 Grad  
Zubehör : Z 12

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 125 Nm

Verkaufsbezeichnung: **TWINGO, WIND**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis   | kW     | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen  |
|-------------|---------------------|--------|--------------|--------------------|---|
| N           | e2*2001/116*0359*.. | 74 -98 | 195/40R17 81 | 51J                | erhöhtes<br>Anzugsmoment  |
|             |                     |        | 205/40R17 80 |                    | 125 Nm; Nur Wind;   |
|             |                     |        | 215/35R17 83 |                    | Cabrio; Frontantrieb;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71C; 71K;<br>721; 725; 729; 73C;<br>74A; 74P; 740 |

S22 51785\*06

**Gutachten 366-0025-18-LORD/N6  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 51785**

**ANLAGE: 30**

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C25 707

Stand: 27.07.2022

**KUS**  
**TECHNIK GMBH**

Seite: 2 von 4

**Auflagen**

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und im Betrieb nicht zu überschreiten. Die zulässige Achslast des Fahrzeuges darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges. Der beim Reifen angeführte Lastindex beschreibt die mindesterforderliche Tragfähigkeit, es sind Reifen mit höherem Lastindex zulässig, die max. Achslast ist mit diesem Lastindex zu vergleichen wodurch eventuell vorhandene Achslastaufgaben entfallen können.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Prüfingenieur einer Überwachungsorganisation oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Auflagen zu Reifen" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 26P) Durch Anlegen der vorderen Radhausauschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten. Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße, nicht unterschritten wird.
- 71C) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte angebracht werden.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.

**Gutachten 366-0025-18-LORD/N6  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 51785**

**ANLAGE: 30**

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C25 707

Stand: 27.07.2022

**KÜS**  
**TECHNIK GMBH**

Seite: 3 von 4

- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.  
Das Ventil darf nicht über den Felgenreand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 740) Der Festsitz der Radbefestigungsteile und der Räder ist nur sichergestellt, wenn Sie die u. g. Hinweise befolgen:  
1. Schrauben Sie bei der Radmontage alle Radbefestigungsteile gleichmäßig mit der Hand ein.  
2. Ziehen Sie die Radschrauben/-mutter über Kreuz an.  
3. Lassen Sie das Fahrzeug auf den Boden ab und ziehen Sie über Kreuz alle Radbefestigungsteile mit dem vorgeschriebenen erhöhten Anzugsdrehmoment fest.  
4. Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile zu überprüfen.  
5. Nach einer Fahrstrecke von ca. 200 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile nochmals zu überprüfen.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.

**Gutachten 366-0025-18-LORD/N6  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 51785**

**ANLAGE: 30**

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C25 707

Stand: 27.07.2022



**Nacharbeitsprofile Fahrzeug**

**Fahrzeug:**

Hersteller: NISSAN  
Fahrzeugtyp: K14  
Genehm.Nr.: e9\*2007/46\*6454\*..  
Handelsbez.: NISSAN MICRA

Variante(n):

**Nacharbeit Radhausauschnittkantenbereich:**

| Auflagen | Nacharbeit im Bereich |          | Achse |
|----------|-----------------------|----------|-------|
|          | von [mm]              | bis [mm] |       |
| 26B      | x = 280               | y = 250  | VA    |
| 26P      | x = 230               | y = 200  | VA    |
| 27B      | x = 290               | y = 260  | HA    |
| 27I      | x = 240               | y = 210  | HA    |

**Aufweiten Radhausauschnittkantenbereich:**

| Auflagen | Im Bereich |          | Aufweiten<br>um [mm] | Achse |
|----------|------------|----------|----------------------|-------|
|          | von [mm]   | bis [mm] |                      |       |
| 26N      | x = 280    | y = 250  | 8                    | VA    |
| 26J      | x = 280    | y = 250  | 21                   | VA    |
| 27H      | x = 290    | y = 260  | 8                    | HA    |
| 27F      | x = 290    | y = 260  | 15                   | HA    |

S22 51785\*06

**Gutachten 366-0025-18-LORD/N7  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 51785**



**ANLAGE: 28**  
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C25 707  
Stand: 13.03.2023

**Fahrzeughersteller** : **HYUNDAI Assan Otomotiv Sanayi, HYUNDAI MOTOR EUROPE, HYUNDAI MOTOR (IND), KIA, TOYOTA**

**Raddaten:**

Radgröße nach Norm : 7 J X 17 H2 Einpreßtiefe (mm) : 50  
Lochkreis (mm)/Lochzahl : 100/4 Zentrierart : Mittenzentrierung

**Technische Daten, Kurzfassung**

| Ausführung    | Ausführungsbezeichnung |                               | Mittell-<br>och<br>in mm | Zentrierring-<br>werkstoff | zul.<br>Rad-<br>last<br>in kg | zul.<br>Abroll-<br>umf.<br>in mm | gültig<br>ab<br>Fertig-<br>datum |
|---------------|------------------------|-------------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
|               | Kennzeichnung<br>Rad   | Kennzeichnung<br>Zentrierring |                          |                            |                               |                                  |                                  |
| C25 707 50 02 | CMS 1062 17            | Ø67,1 - Ø54,1                 | 54,1                     | Kunststoff                 | 650                           | 2200                             | 09/21                            |

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller** : **HYUNDAI Assan Otomotiv Sanayi, HYUNDAI MOTOR EUROPE, HYUNDAI MOTOR (IND)**

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Z 08

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 100 Nm für Typ : IA; IA-HME  
107 Nm für Typ : PB; PBT  
110 Nm für Typ : GB  
120 Nm für Typ : BC3

Verkaufsbezeichnung: **HYUNDAI i20**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis                           | kW    | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen   |
|-------------|---|-------|--------------|--------------------|--|
| PB<br>PBT   | e11*2001/116*0333*..<br>e11*2007/46*0129*.. | 55-94 | 205/40R17 84 | 11A; 24J; 248      | 2-türig; 4-türig;<br>Frontantrieb;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71C; 71K;<br>721; 725; 73C; 74A;<br>74P |

Verkaufsbezeichnung: **i10**

| Fahrzeugtyp  | Betriebserlaubnis  | kW    | Reifen                       | Auflagen zu Reifen   | Auflagen   |
|--------------|--|-------|------------------------------|----------------------|--|
| IA<br>IA-HME | e11*2007/46*1008*..<br>e5*2007/46*1086*..<br>e13*2007/46*1602*.. | 49-64 | 195/40R17 77<br>195/45R17 81 | 11A; 248<br>11A; 248 | Schrägheck;<br>Frontantrieb;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71C; 71K;<br>721; 725; 73C; 74A;<br>74P |

**Gutachten 366-0025-18-LORD/N7  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 51785**



**ANLAGE: 28**  
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C25 707  
Stand: 13.03.2023

Verkaufsbezeichnung: **i20, i20 Active**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis                         | kW    | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen  |
|-------------|---|-------|--------------|--------------------|---|
| GB          | e11*2007/46*1600*..<br>e5*2007/46*1087*.. | 55-88 | 205/45R17 84 |                    | i20 Active;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71C; 71K;<br>721; 725; 73C; 74A;<br>74P |

Verkaufsbezeichnung: **i20, i20N, Bayon**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis  | kW    | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen  |
|-------------|--------------------|-------|--------------|--------------------|---|
| BC3         | e5*2007/46*0121*.. | 62-88 | 195/45R17 81 |                    | i20; inkl. Hybrid;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71C; 71K;<br>721; 725; 73C; 74A;<br>74P                    |
|             |                    |       | 205/45R17 84 |                    |   |
|             |                    |       | 215/45R17 87 |                    |   |
|             |                    |       | 225/45R17 91 | 11A; 246           |   |
| BC3         | e5*2007/46*0121*.. | 62-88 | 195/45R17 81 |                    | Bayon; Frontantrieb;<br>inkl. Hybrid;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71C; 71K;<br>721; 725; 73C; 74A;<br>74P |
|             |                    |       | 195/55R17 88 | 11A; 26P           |   |
|             |                    |       | 205/45R17 84 | 11A; 26P           |   |
|             |                    |       | 205/50R17 89 | 11A; 26P           |   |
|             |                    |       | 205/55R17 91 | 11A; 26P           |   |
|             |                    |       | 215/45R17 87 | 11A; 26P           |   |
|             |                    |       | 215/50R17 91 | 11A; 26B           |   |
|             |                    |       | 225/45R17 91 | 11A; 26B           |   |

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : KIA**

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Z 08

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

Verkaufsbezeichnung: **RIO, STONIC**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis                         | kW    | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen  |
|-------------|---|-------|--------------|--------------------|---|
| YB          | e11*2007/46*3777*..<br>e5*2007/46*1077*.. | 57-88 | 195/45R17 85 |                    | RIO;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71C; 71K;<br>721; 725; 73C; 74A;<br>74P; 77E |

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : TOYOTA**

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Z 08

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 103 Nm

**Gutachten 366-0025-18-LORD/N7  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 51785**



**ANLAGE: 28**  
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C25 707  
Stand: 13.03.2023

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA YARIS, YARIS HYBRID**

| Fahrzeugtyp      | Betriebserlaubnis                          | kW     | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen  |
|------------------|--|--------|--------------|--------------------|---|
| XP13M(a)         | e11*2007/46*0152*..,<br>e6*2007/46*0344*.. | 51 -82 | 195/40R17 81 |                    | Schrägheck;<br>Frontantrieb;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71C; 71K;<br>721; 725; 729; 73C;<br>74A; 74P |
| XP13M(a)-T<br>MG | e13*2007/46*1722*..                        |        | 195/45R17 81 |                    |   |
|                  |  |        | 205/40R17 84 |                    |   |
|                  |  |        | 205/45R17 84 |                    |   |

**Auflagen**

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und im Betrieb nicht zu überschreiten. Die zulässige Achslast des Fahrzeuges darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges. Der beim Reifen angeführte Lastindex beschreibt die mindesterforderliche Tragfähigkeit, es sind Reifen mit höherem Lastindex zulässig, die max. Achslast ist mit diesem Lastindex zu vergleichen wodurch eventuell vorhandene Achslastaufgaben entfallen können.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Prüferingenieur einer Überwachungsorganisation oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Auflagen zu Reifen" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 246) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

§22 51785\*07



**Gutachten 366-0025-18-LORD/N7  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 51785**

**ANLAGE: 28**

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C25 707

Stand: 13.03.2023

**KÜS**  
**TECHNIK GMBH**

Seite: 4 von 5

- 248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 26B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26P) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.  
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 71C) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte angebracht werden.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.  
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- 77E) Das indirekte Reifendruckkontrollsystem ist zu kalibrieren. Es ist dafür den Ausführungen der Bedienungsanleitung Folge zu leisten.

**Gutachten 366-0025-18-LORD/N7  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 51785**

**ANLAGE: 28**  
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C25 707  
Stand: 13.03.2023



**Nacharbeitsprofile Fahrzeug**

**Fahrzeug:**

Hersteller: HYUNDAI  
Fahrzeugtyp: BC3  
Genehm.Nr.: e5\*2007/46\*0121\*..  
Handelsbez.: i20, i20N, Bayon

Variante(n):

**Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:**

| Auflagen | Nacharbeit im Bereich |          | Achse |
|----------|-----------------------|----------|-------|
|          | von [mm]              | bis [mm] |       |
| 26P      | x = 220               | y = 205  | VA    |
| 26B      | x = 270               | y = 255  | VA    |

**Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:**

| Auflagen | Im Bereich |          | Aufweiten<br>um [mm] | Achse |
|----------|------------|----------|----------------------|-------|
|          | von [mm]   | bis [mm] |                      |       |
| 27H      | x = 270    | y = 280  | 8                    | HA    |
| 27F      | x = 270    | y = 280  | 25                   | HA    |
| 26J      | x = 270    | y = 255  | 25                   | VA    |
| 26N      | x = 270    | y = 255  | 8                    | VA    |

S22 51785\*07